



Sehr geehrte/r Dr. Mustermann,

"Jeder braucht mindestens ein Fenster"

So nannte die Künstlerin Isa Genzken eine ihrer Ausstellungen in Frankfurt. Aktuell sind einige ihrer Exponate im Liebieghaus zu sehen.

Viele Exponate der aktuellen Ausstellung ‚Isa Genzken meets Liebieghaus‘ sind bunt und farbenfroh. Ihre Plastik „Das Fenster“ (1990) dagegen ist aus Beton geschaffen. Sie zeigt Spuren von Brüchen, Löchern und Ritzen. Hoherhaben steht das „Fenster“ auf einem Sockel.

Diesem „Fenster“ können sich die Betrachtenden kaum entziehen. In seiner Schlichtheit fordert es heraus, mit der eigenen Position im Raum zu spielen. Was sehe ich durch das Fenster, je nachdem, wo ich stehe? Und was sehe ich auch nicht?

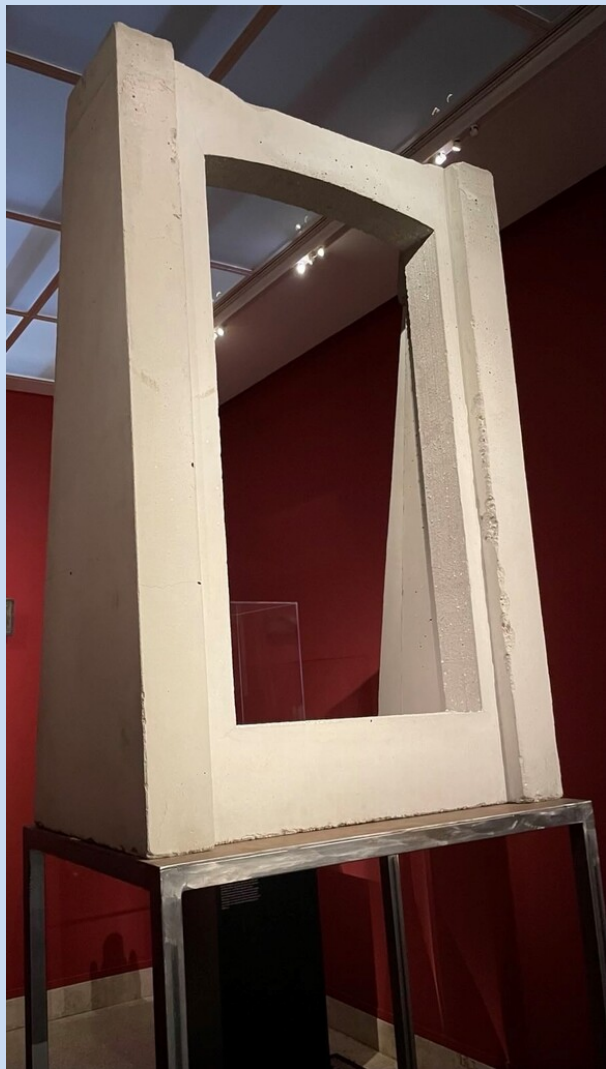
Durch „Das Fenster“ erkundet man den Raum des Museums, sieht anderes, entdeckt Neues. Automatisch stellt sich beim Betrachten die Frage: Durch welches Fenster blicke ich eigentlich auf die Welt?

Die Kuratoren der Ausstellung im Liebieghaus eröffnen eine besondere Perspektive: Sie geben den Blick frei auf den Gekreuzigten und an Ostern Auferstandenen.

Mitten in unserer Welt voller Herausforderungen und Unsicherheiten wird hier ein Fenster aufgemacht für österliche Zuversicht, großartig!

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen erholsame Ferien und ein zuversichtliches Osterfest. Bei Lust und Laune lohnt die Ausstellung "[Lisa Genzken meets Liebieghaus](#)", die bis Ende August zu sehen ist, einen Besuch.

Für das Team des RPAs
Juliane Schlaud-Wolf





Online: Montag, 28. April 2025, 16.00 – 18.00 Uhr

HAST DU DAS SCHON AUF TIKTOK UND INSTA
GESEHEN?

Die Bedeutung sozialer Medien im
Religionsunterricht



Schüler*innen sind uns Lehrer*innen weit voraus, was die Kenntnis und Nutzung der sozialen Medien angeht. Warum nicht die Expertise der Schüler*innen als Ausgangspunkt heranziehen für die Themen in einem lebendigen Religionsunterricht?

[Mehr Infos](#)

Angebot in Präsenz: Dienstag, 13. Mai 2025, 14.30 - 17.00 Uhr
SINGE LAUT UND WILD!

Eine anregende Reise durch das neue Menschenkinderliederbuch 3: Es gibt viele neue Lieblingslieder für das Singen in Schule, Kita und Gemeinde zu entdecken!



[Mehr Infos](#)

Werkkurs: Samstag, 17. Mai 2025, 09.00 - 18.00 Uhr

LEA-ERZÄHLFIGUREN - BIBLISCHE FIGUREN SELBST GESTALTEN



LEA steht für „Lebendig-Erzählen-Ausdrücken“. Die in dem Kurs hergestellten Figuren bestehen aus einem Sisalgestell, Bleifüßen, beweglichen Kunststoffhänden sowie einem stilisierten Gesicht. Im Rahmen der Fortbildung stellen Sie eine Figur her (mit Vorkenntnissen ggf. auch zwei) und üben das Stellen der Figuren. Voraussetzung ist lediglich die Freude am handwerklichen Arbeiten.

[Mehr Infos](#)

Angebot in Präsenz: Mittwoch, 21. Mai 2025, 15.30 - 18.30 Uhr

HOMO VULNERABILIS. MENSCHSEIN ZWISCHEN AUTONOMIE, AUSGESETZSEIN UND ANGEWIESENHEIT



Verletzlichkeit, wie auch immer, ist ein heikles und schwieriges Thema, das bei uns in den Schulen überall gegenwärtig ist und wirkt. An diesem Nachmittag wollen wir uns damit beschäftigen und gemeinsam überlegen, wie wir uns diesem Thema im Schulalltag stellen (können).

[Mehr Infos](#)

Online: Mittwoch, 04. Juni 2025, 16.00 - 17.30 Uhr

VON RAMADAN BIS ADVENTSKALENDER: INTERRELIGIÖSE ONLINE-FRAGESTUNDE

Bei dieser Online-Fragestunde können Sie Ihre ganz konkreten Fragen aus dem Schulalltag einbringen und diese von zwei muslimischen Theologen und einer christlichen Theologin beantworten lassen.



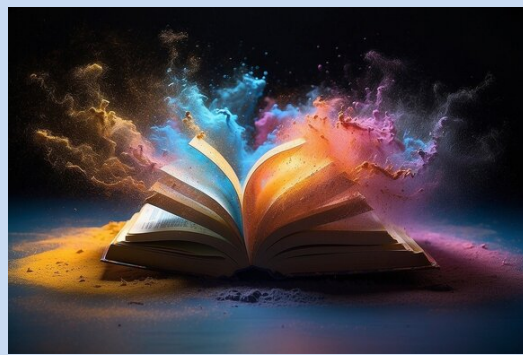
[Mehr Infos](#)

Online: Donnerstag, 05. Juni 2025, 16.00 - 18.00 Uhr

BILDWELTEN - DIE GLEICHNISSE JESU

Senfkorn und Sauerteig, barmherziger Samariter und verlorener Sohn, törichte Jungfrauen und böse Winzer – in Jesu Gleichnissen begegnen uns starke Bilder.

Man kann sich den Gleichnissen Jesu aus unterschiedlichen Blickwinkeln nähern, z. B. in sozialgeschichtlicher Perspektive nach dem Bezug zur Lebenswelt der Menschen fragen, die Herkunft schon geprägter Bilder nachverfolgen oder die Texte kritisch aus unterschiedlichen Richtungen befragen.

[Mehr Infos](#)

Angebot in Präsenz: Mittwoch, 11. Juni 2025, 15.00 - 17.30 Uhr

VOM ZAUBER(-KLANG) DES AUGENBLICKS. Atem-, Achtsamkeits- und Körperübungen, Klang- und Entspannungsreisen für die Schule

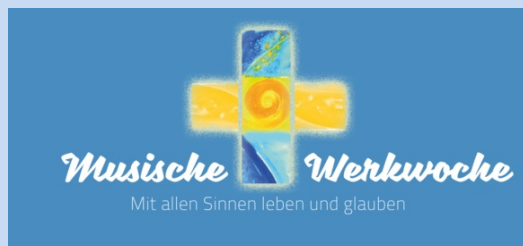
In diesem Workshop probieren wir gemeinsam einfache Atem- und Achtsamkeitsübungen, Entspannungsreisen sowie Körperübungen aus, die direkt im Unterricht mit Kindern eingesetzt werden können.

[Mehr Infos](#)

Angebot in Präsenz: Samstag bis Mittwoch, 09.- 13. August 2025

NAURODER MUSISCHE WERKWOCHE

Die Musische Werkwoche ist ein kreativ-künstlerisches Fortbildungsangebot, das bereits zum 27. Mal in den hessischen Sommerferien stattfindet. In der Woche gibt es ein breites Angebot mit Workshops aus den Bereichen Musik, Tanz, Theater, Kunst, Bibel und Spiritualität.

[Mehr Infos](#)

Nach Absprache: Klassenzimmerlesung

Mobile Lesungen mit Isaak Dentler

Schulklassen können fertig organisierte Lesungen zu den Jugendbüchern "über den dächern von jerusalem" von Anja Reumschüssel oder "Wolf" von Sasa Stanisic kostenfrei zu sich bestellen.



[Mehr Infos](#)

Bitte beachten Sie,
dass die Bibliothek während der Osterferien
vom 09.04. bis einschließlich 21.04.25
geschlossen ist.
Ab dem 22.04. sind wir wieder für Sie da!



[Tipps und Hinweise](#)



„Sie liest *sogar* eine
deutsche Zeitung“

Person im Zug

Sun Hee Martischius: Mein Leben - Dein Rassismus

Foto-Ausstellung 23.05.-12.06.2025

Anti-Diskriminierungs-Workshops mit Sun Hee Martischius

Fr., 23.05. 18:30 - 20:30 Uhr

Do., 12.06. 18:00 - 20:00 Uhr

OFFENE KIRCHE Mutter vom Guten Rat,
Kniebisstr. 27, Frankfurt Niederrad

[Alle Infos hier](#)



Beitrag von Prof. Michael Rosenberger vom Mut-Mach-Tag "Lebens-Kräfte wecken"

Am 8. März fand im Haus am Dom der Mut-Mach-Tag statt - zum Leben und Handeln in Klimakatastrophe und Erdzerstörung auf dem Planeten Aqua. Den Beitrag von Prof. M. Rosenberger zum Thema "Geschöpfwerdung Gottes und Auferstehung aller Wesen" finden Sie [hier](#), der Vortrag beginnt bei 1:05.45 und endet bei 1:45.00.



**Wir brauchen mehr Religionsunterricht -
Warum theologische Selbstaufklärung allen gut tut.**

Ein Artikel aus ZeitZeichen - Evangelische Kommentare aus Religion und Gesellschaft. Von Thomas Heller

In einem aktuellen Gastkommentar in der taz rüttelt der Bielefelder Organisationssoziologe Stefan Kühl am Religionsunterricht: Das Schulfach sollte gestrichen – und „religiöse Erziehung“ von den Kirchen übernommen werden. Der Jenaer Religionspädagoge Thomas Heller meint: Vielen Dank für die Überlegungen. Aber wir brauchen nicht weniger, sondern mehr religiöse Bildung.

[Hier lesen Sie den Artikel.](#)



Katholischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2025

Die Jury des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises der Deutschen Bischofskonferenz empfiehlt neben dem Preisbuch "Himmelwärts" außerdem 14 weitere Titel, die auf herausragende Weise Kindern und Jugendlichen wertvolle, gesellschaftlich relevante, gemeinschaftsstiftende und vor allem religiöse Themen näherbringen können. Die ausgewählten Bücher eignen sich besonders für literaturpädagogische Tätigkeiten im gesamten Spektrum der Literaturvermittlung und Medienbildung in Kindergärten, Schulen, Pfarrgemeinden und Bibliotheken.

[Hier geht es zu den Büchern.](#)



Projekt Zeitzeugen im Bistum Limburg

Zeitzeugenbegegnungen mit polnischen Überlebenden der NS-Diktatur und Shoah-Überlebenden sind der Fokus des Projekts "Zeitzeugen". Dieses Projekt ermöglicht es Ihnen, Zeit- und Zweitzeugengespräche in Ihren Unterricht einzubauen.

Infos zum Zeitzeugenprojekt und den einzelnen Veranstaltungen finden Sie [hier](#).



Fachtag: Medienmündigkeit von Menschen mit Lernschwierigkeiten

13. Mai 25, 09:00 - 16:15 Uhr, Priesterseminar Limburg

Soziale Medien bieten Chancen – aber auch Herausforderungen. Wie können Fachkräfte Menschen mit Lernschwierigkeiten dabei unterstützen, soziale Medien sicher und selbstbestimmt zu nutzen? Wie fördern sie Medienkompetenz, damit Menschen mit Behinderungen eigene Meinungen bilden, Fake News erkennen und sich aktiv an gesellschaftlichen Debatten beteiligen können?

Auf der Seite der [KEB Hessen](#) finden Sie alle Infos und die Anmeldemöglichkeit zum Fachtag.

Folgen Sie uns auf Social Media:



Amt für katholische Religionspädagogik - Juliane Schlaud-Wolf - Domplatz 3 - 60311 Frankfurt
069 - 8008 718 300 - [relpaed.frankfurt\(at\)bistumlimburg.de](mailto:relpaed.frankfurt(at)bistumlimburg.de)

Bildnachweise:

Newsletter-Kopf: (c) Anne Zegelman / Bistum Limburg;

Fortbildungen: FB TikTok (c) Gerald McCray/pixabay, FB Singe laut und wild (c) Felix Koutchinski /Unsplash; FB LEA (c) Karin Williams, FB Homo Vulnerabilis (c) Maaryloura/Pexels; FB Interrel. Fragestunde (c) Alexa/pixabay, FB Bildwelten (c) 1tamara2/pixabay, FB Zauberklang (c) Christine Pfeiffer, Musische Werkwoche (c) Christine Pfeiffer/ Gaby Stegemann, Klassenzimmerlesungen (c) Ben Knabe;

Tipps: (c) Sun Hee Martischius, (c) KEB Hessen, (c) BredehornJens/Pixelio, (c) Deutsche Bischofskonferenz, (c) Projekt Zeitzeugen, (c) pixabay

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)